



**Niederschrift über die öffentliche
18. Sitzung des Stadtrates**

**vom 06.04.2022
im Rathaus Sitzungssaal, 3. OG**

Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen; erschienen sind nachstehende Mitglieder, also mehr als die Hälfte:

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Heinz Grundner

Stadträte

Martin Bachmaier

Sabine Berger

Renate Döllel

Günther Drobilitzsch

Gerald Forstmaier

Ursula Frank-Mayer

Martin Greimel

Andreas Hartl

Martin Heilmeyer

Christian Holbl

Simone Jell-Huber

Mirko Kamolz

Sven Krage

Barbara Lanzinger

Michaela Meister

Heiner Müller-Ermann

Michael Oberhofer

Dr. Ludwig Rudolf

Anton Stimmer

Susanne Streibl

Josef Wagenlechner

Johann Winkler

Walter Zwirglmaier

Abwesend sind:

Stadträte

Josef Jung

entschuldigt

Tagesordnung:

1. Erlass einer neuen Satzung über die Benutzung des Friedhofs und der Bestattungseinrichtungen
2. Nachbesetzung des Referates der Nikolaistiftung
3. Aufstellungsbeschlüsse für Bebauungspläne gem. § 13 b BauGB für die Flächen a) "Georg-von-Dillis-Siedlung III" b) "Hampersdorf Ost", Erneuter Beschluss zur Aufstellung nach § 13 b BauGB
4. Antrag der Fraktionsgemeinschaft CSU - TEG auf Nutzung von Sonnenenergie auf öffentlichen Gebäuden
5. Antrag der GAL Fraktion auf Sicherung innerstädtischer Grünflächen und Sozialer Wohnungsbau
6. Antrag der Fraktionsgemeinschaft CSU - TEG auf Erstellung einer Baumschutzverordnung
7. Eilantrag der ÜWG-Fraktion zum Zugang Meindl-Areal; Schließung Bahnübergang Meindl
8. Anfragen und Bekanntgaben

Das Stadtratsmitglied Stimmer war bei der Beratung und Beschlussfassung über TOP-Nr. 3 bis 8 nicht anwesend.

Das Stadtratsmitglied Oberhofer war bei der Beratung und Beschlussfassung über TOP-Nr. 6 bis 8 nicht anwesend.

Es wurde über die Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.03.2022 abgestimmt (§ 24 Abs. 1 Satz 3 GeschO).

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	24
Für den Beschluss:	24
Gegen den Beschluss:	0

Der Stadtrat beschließt, die Tagesordnung um TOP 7 „Eilantrag der ÜWG-Fraktion zum Zugang Meindl-Areal; Schließung Bahnübergang“ zu erweitern.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	24
Für den Beschluss:	23
Gegen den Beschluss:	1

Sodann wurde in die Tagesordnung eingetreten.

Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Top 1	Erlass einer neuen Satzung über die Benutzung des Friedhofs und der Bestattungseinrichtungen
--------------	---

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, die Friedhofssatzung zu erlassen.

§ 18 ist um den Absatz 9 zu erweitern:

Nach Ablauf der Ruhefrist wird der Nutzungsberechtigte mit einfachem Brief über das Nutzungsende informiert.

Gegen Gebühr kann die Tafel am Gedenkstein weitere 15 Jahre verbleiben.

Sollte der Nutzungsberechtigte unbekannt verzogen sein oder auf das Schreiben binnen 4 Wochen nicht antworten, so wird die Tafel entfernt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	24
Für den Beschluss:	24
Gegen den Beschluss:	0

Top 2	Nachbesetzung des Referates der Nikolaistiftung
--------------	--

Beschluss:

Der Vorsitzende bittet um Vorschläge für die Nachbesetzung des Nikolai-Stiftungsreferenten.

StM Zwirgmaier schlägt seitens der ÜWG den nicht anwesenden StM Josef Jung vor.
StM Oberhofer stellt für die CSU/TEG den Kandidaten StM Anton Stimmer vor.

StM Josef Wagenlechner schlägt vor, hier eine geheime Wahl vorzunehmen.

Der Vorsitzende erklärt, dass eine Wahl gem. Art 51 GO nur vorgenommen werden darf, wenn es gesetzlich vorgeschrieben ist.

Die Verteilung der Referate beziehe sich auf Art. 46 Abs. 1 Satz 2 GO und es muss demnach in öffentlicher Abstimmung Beschluss gefasst werden.

Der Vorsitzende erkundigt sich, ob noch weitere Vorschläge für das Referentenamt genannt werden möchten. Dies wurde verneint.

StM Forstmaier schlägt vor, dass sich beide Referenten-Kandidaten vorstellen und erläutern sollen, warum sie das Amt ausführen wollen. Der Vorsitzende lehnt das ab, da StM Jung nicht anwesend ist. Somit wird keiner von beiden zu Wort gebeten.

StM Forstmaier stellt einen Antrag zur Tagesordnung mit der Bitte um Rückstellung dieses Tagesordnungspunktes, um in der nächsten Stadtratssitzung beiden Kandidaten die Möglichkeit zur Vorstellung zu geben. Dieser Antrag zur Tagesordnung wird 19:5 abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	24
Für den Beschluss:	5
Gegen den Beschluss:	19

Somit wird in alphabetischer Reihenfolge mit der Beschlussfassung zu StM Jung begonnen.

Der Stadtrat beschließt, Herrn Josef Jung als Referent für die Nikolaistiftung zu bestellen.

Der Vorsitzenden erklärt, dass somit keine weitere Beschlussfassung möglich ist und gratuliert dem abwesenden StM Josef Jung zum neuen Referentenamt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	24
Für den Beschluss:	13
Gegen den Beschluss:	11

Top 3	Aufstellungsbeschlüsse für Bebauungspläne gem. § 13 b BauGB für die Flächen a) "Georg-von-Dillis-Siedlung III" b) "Hampersdorf Ost", Erneuter Beschluss zur Aufstellung nach § 13 b BauGB
--------------	--

StM Stimmer verlässt die Sitzung.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, für die Flächen Hampersdorf Ost und für die Georg-von-Dillis-Siedlung III jeweils einen Aufstellungsbeschluss für Bebauungspläne gem. § 13 b BauGB in den jeweils vorgestellten Umgriffen erneut zu fassen.

Die Planungs- und Verfahrenskosten sind von den jeweiligen Antragstellern zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	23
Für den Beschluss:	18
Gegen den Beschluss:	5

Top 4 Antrag der Fraktionsgemeinschaft CSU - TEG auf Nutzung von Sonnenenergie auf öffentlichen Gebäuden
--

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Verwaltung zu beauftragen, alle städtischen Gebäude auf die Möglichkeit von Photovoltaiknutzung zu prüfen. Ebenso ist zu prüfen, ob zusätzliche Stromspeicher erforderlich sind. Vorhandene Förderprogramme sind zu nutzen. Aufgrund des Antrages der Landlistenfraktion vom 02.04.2022 beschließt der Stadtrat weiterhin, dass die Photovoltaiknutzung auf allen gewerblich und landwirtschaftlich genutzten Gebäuden zu prüfen ist. Dies erfolgt im Rahmen des Energienutzungsplanes. Nach Vorliegen der Ergebnisse wird über die weitere Vorgehensweise entschieden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	23
Für den Beschluss:	23
Gegen den Beschluss:	0

Top 5 Antrag der GAL Fraktion auf Sicherung innerstädtischer Grünflächen und Sozialer Wohnungsbau

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, alle Grünflächen (auch private) im Stadtgebiet, die städtebaulich bedeutsam sind, Funktionen einer Frischluftbahn erfüllen und Elemente einer „Schwammstadt“ beinhalten, zu ermitteln. Hierzu ist ein geeignetes Planungsbüro zu beauftragen. Weiterhin beschließt der Stadtrat, den Bedarf an sozial geförderten Wohnungen zu ermitteln.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	23
Für den Beschluss:	23
Gegen den Beschluss:	0

Top 6 Antrag der Fraktionsgemeinschaft CSU - TEG auf Erstellung einer Baumschutzverordnung
--

StM Oberhofer verlässt die Sitzung.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, einen Entwurf zu einer

Baumschutzverordnung unter Berücksichtigung von organisatorischen Auswirkungen und Darstellung des verwaltungstechnischen Ablaufs zu erarbeiten. Die Erfahrungen von anderen Kommunen sind einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	22
Für den Beschluss:	13
Gegen den Beschluss:	9

Top 7	Eilantrag der ÜWG-Fraktion zum Zugang Meindl-Areal; Schließung Bahnübergang Meindl
--------------	---

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, bezüglich der Schließung des Bahnübergangs (BÜ) Meindl folgende Forderungen gegenüber der DB Netz AG zu erheben:

Die Schließung des BÜ Meindl ist erst dann zu realisieren, wenn ein verkehrssicherer Zugang von der B15, der auch nachts genutzt werden kann, erstellt ist. Zusätzlich ist als Zwischenlösung eine Quermöglichkeit (z. B. mittels Untertunnelung oder Überführung) der Bahntrasse zu schaffen.

Alternativ ist beim jetzigen BÜ B15 zu prüfen, ob eine Quermöglichkeit der Gleisanlage im östlichen Bereich der B15 realisiert werden kann.

Weiterhin soll geprüft werden, ob zwischen der Bahntrasse und der Gemeindeverbindungsstraße (GV) nach Unterhausmehring ein Parkplatz für PKW angelegt werden kann.

Zur Beurteilung der Verkehrssituation an der Einmündung der GV Unterhausmehring in die B15 ist ein Ortstermin für eine Verkehrsschau zu vereinbaren.

Mit den zuständigen Behörden und dem Eigentümer der ehemaligen Ziegelei Meindl ist abzuklären, ob ein Ordnungsdienst an der B15 eingesetzt werden kann.

Für die zu errichtende Verkehrsstrasse von der GV bis zum Betriebsgelände der ehemaligen Ziegelei Meindl ist für eine ausreichende Beleuchtung zu sorgen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	22
Für den Beschluss:	21
Gegen den Beschluss:	1

Top 8	Anfragen und Bekanntgaben
--------------	----------------------------------

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Stadtbus kostenfrei von ukrainischen Flüchtlingen genutzt werden kann. Das sei vorerst befristet bis 31.05.2022.

StM Meister erkundigt sich, warum das Angebot nur für ukrainische Flüchtlinge gelte. Frau Schwarz erläutert, dass die weiteren Flüchtlinge aus anderen Ländern bereits Leistungen beziehen und der Status und die Höhe der Leistungen der ukrainischen Flüchtlinge noch ungeklärt sei.

StM Streibl informiert über den Zustand des Geländes am REWE. Hier soll seit längerem ein altes Sofa und Müll herumliegen.

Der Vorsitzende wird die Eigentümer des Grundstückes auf den Zustand ansprechen.

StM Zwirgmaier fragt an, weshalb der Baum am Bahnhof Dorfen (Nähe Radständer) gefällt worden ist.

Weiterhin weist StM Zwirgmaier auf dürre Äste an verschiedenen Bäumen im Ludwigspark hin. Seitens der Verwaltung bzw. des Bauhofes werden die Bäume im Ludwigspark hinsichtlich der Verkehrssicherheit geprüft.

StM Heilmeier erkundigt sich nach dem Bearbeitungsstand seines Antrages auf Hochwasserschutz mittels Schläuchen an der Esterndorfer Straße.

Die Verwaltung erwidert, dass ein Besichtigungstermin in einer anderen Kommune, die mit diesen Systemen Erfahrung hat, vereinbart wird.

StM Berger erkundigt sich nach den Ampelschaltzeiten an der

Gartenstraße/Rosenaustraße/B15, insbesondere warum diese Ampel nachts in Betrieb ist.

Die Verwaltung erwidert, dass diese Anfrage nach Einsetzen der Induktionsspulen in die Fahrbahn beantwortet werden kann.

Heinz Grundner
Vorsitzender

Anita Feckl
Schriftführerin TOP 1

Alexandra Schwarz
Schriftführerin TOP 2

Franz Wandinger
Schriftführer

Heinz Grundner
Vorsitzende/r

Schriftführer/in

Nichtöffentliche Sitzung

23:35